SCHWARMSTEDT SONNABEND, 6. APRIL 2024

NOTDIENSTE

NOTRUFE

Polizei: Tel. 110 Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112

Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50 Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis Krankenhaus Walsrode: Mo.. Di.. Do. 18 bis 23 Uhr. Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr,

Tel. (05161) 48 11 80 Zahnärztlicher Notdienst: 6./7.4.: Praxis ZA Mortensen, Ahlden, Tel. (05164) 15 75

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst:

- ► Sa., 6.4.: Linden-Apotheke, Bad Fallingbostel, Hauptstraße 52, Tel.: (05163) 20 66
- So., 7.4.: Stadt-Apotheke, Walsrode, Moorstraße 50 – 52, Tel.: (05161) 7 11 55
- ▶ Mo., 8.4.: Birken-Apotheke, Walsrode, Bahnhofstraße 5 A, Tel.: (05161) 45 42 ▶ Di., 9.4.: Alte Rats-Apotheke,
- Walsrode, Lange Straße 16, Tel.: (05161) 55 63
- ► Mi., 10.4.: Kur-Apotheke, Bad Fallingbostel, Vogteistraße 10, Tel.: (05162) 9 88 60
- ▶ Do., 11.4.: Alte Apotheke, Visselhövede, Schäferstraße 1, Tel.: (04262) 22 52; Germania-Apotheke, Schwarmstedt, Neustädter Straße 2, Tel.: (05071) 91 20 21
- Fr., 12.4.: Löwen-Apotheke, Hodenhagen, Bahnhofstraße 13, Tel.: (05164) 9 11 33

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung **Schwarmstedt:** Tel. (05071) 80 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Wasserverversorgungsverband: **Lk:** Tel. (05137) 8 79 90

Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10 Avacon Störungsmeldung:

Strom Tel. (0800) 0 28 22 66 **Gas** Tel. (0800) 4 28 22 66

Weißer Ring:

Hilfe für Kriminalitätsopfer Tel. (05101) 5 82 42

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42

Suchtberatung:

Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55

Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder

Tel. (05071) 91 36 20 Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und

der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

Ev.-luth. St. Laurentiuskirchengemeinde Schwarmstedt,

So, 7.4., 10.30 Uhr: Gottesdienst (Pn. Krohmer) und Kindergottesdienst (KiGo-Team)

- ► Kath. Pfarramt Hl. Geist Schwarmstedt, So, 7.4., 9 Uhr: Heilige Messe
- ► Kirchengemeinde Gilten, So 7.4., 10 Uhr: Gottesdienst in Nord-

drebber mit Taufen (Pn. Conrad)

Familienanzeigen

unterrichten Verwandte, Freunde und Bekannte schnell und zuverlässig.

Osterschießen mit guter Beteiligung

LINDWEDEL. Am Wochenende vor Ostern fand im Lindwedel das traditionelle Osterschießen statt. Die zahlreichen Besucher, die den Weg in das Schützenhaus fanden konnten einen geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und anderen Köstlichkeiten verbringen. Den ersten Preis bei Osterschießen errang Steffen Fricke mit einem Doppelteiler von 14, der zweite Platz ging an Melanie Lasonczyk mit einem Doppelteiler 16,8 und den dritten Platz gewann Mike Geisler mit Doppelteiler 24,0. Platz 1 bei den Lichtpunktschützen gewann Luke Geisler, Platz zwei Tim Kaya und Platz drei Ben Kaya. Nach der Preisverleihung ließ man den Abend noch gemütlich ausklin-



Die Preisträger des Lindwedeler Osterschießens.

Pferd gestohlen

WALSRODE. In der Zeit von Sonntagnachmittag bis Montagmorgen lösten Unbekannte das Tor einer umzäunten Pferdeweide in der Ebbinger Straße. Von dieser Weide entwendeten die Täter eine Appaloosa-Stute. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei in Walsrode unter Telefon (0 51 61) 48640 entgegen.



Ostereiersuche erfolgreich

LINDWEDEL/HOPE. Petrus sorgte bereits für angenehme Temperaturen, der Saharastaub jedoch für eine betrübte Sonne. Das Interesse der Hoper und Lindwedeler Kinder an der Suche nach Osternestern schmälerte das kein bisschen. Und nach der aufregenden Suche gab es dann sogar noch Kuchen mit Brause, Kaffee und Klönschnack für die findigen Nestsucher und deren Eltern und Großeltern. Die Lindwedeler Sozialdemokraten freuten sich über den Ansturm der kleinen Leute und zeigten sich mit dem Verlauf vollauf zufrieden, so bereitet die Unterstützung des Osterhasen allen eine schöne Freude.



Alles gefunden. Die Kinder hatten ihren Spaß.

Foto: J. Grass-Pfeiffe

Gefährliche Fahrmanöver

HEIDEKREIS/A 7. Am Freitagabend fiel Einsatzkräften der Polizeiinspektion Heidekreis ein Autofahrer auf, der zwischen den Anschlussstellen Schwarmstedt und Evendorf - trotz starker Regenfälle - diverse gefährliche Fahrmanöver absolvierte. Der 35-jährige Mann war nicht nur dauerhaft mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs, sondern überholte Verkehrsteilnehmer auch über die rechte Fahrspur, unterschritt mehrfach deutlich den Sicherheitsabstand und betätigte bei seinen Manövern sämtliche Beleuchtungseinrichtungen.

Die Polizeibeamten konnten dem Raser mit ihrem zivilen Streifenwagen kaum folgen, ihn dann aber schlussendlich doch in Evendorf aus dem Verkehr ziehen. Zunächst reagierte der Mann nämlich auch nicht auf die

Anhaltesignale. Bei der anschlie-Benden Kontrolle stellten die Beamten dann fest, dass der Mann unter dem Einfluss von Kokain stand. Ihm wurde daraufhin eine Blutprobe entnommen und die Weiterfahrt untersagt.

Zudem war der zivile Streifenwagen mit einem sogenannten Police-Pilot-System ausgestattet, sodass die genannten Fahrmanöver und Geschwindigkeiten gerichtsverwertbar gefilmt wurden. Dem Mann erwarten nun mehrere Strafverfahren. Damit war der Polizeieinsatz aber noch nicht ganz beendet.

Als der 35-jährige im Anschluss von zwei Bekannten abgeholt wurde, stellte sich heraus, dass einer von ihnen ebenfalls unter dem Einfluss von Kokain stand. Auch hier leiteten die Polizeibeamten ein entsprechendes

Klingbeil im Gespräch

HODENHAGEN. Um zu hören. welche Themen die Bürgerinnen und Bürger politisch interessieren, veranstaltet der heimische Bundestagsabgeordnete Klingbeil regelmäßig Dialogveranstaltungen im Kreis Rotenburg und Heidekreis. Am 16. April lädt der SPD-Politiker alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum nächsten "Klingbeil im Gespräch" ein. Ab 18 Uhr möchte Klingbeil in Hodenhagen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern über die aktuelle politische Situation diskutieren, Fragen beantworten und Hinweise aus der Region für die politische Arbeit aufnehmen.

"Ich lade alle herzlich zu einem offenen Gespräch ein und einer Diskussionsrunde auf Augenhöhe ein. Ganz gleich ob es ein individuelles Anliegen oder bundespolitische Themen sind, kommt vorbei und lasst uns drüber reden", richtet sich Lars Klingbeil einladend an alle Bürgerinnen

und Bürger aus dem Heidekreis. Wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte, wird aus Planungsgründen um eine Anmeldung unter lars.klingbeil@bundestag.de gebeten. Lars Klingbeil freut sich auf den persönlichen Austausch am 16. April ab 18 Uhr im Brinkhaus, Brinkweg 10 in Hodenhagen.



Lars Klingbeil ist demnächst in Hodenhagen im Gespräch.

Foto: Dueselder

Vier Projekte werden gefördert

Besichtigung der Neuen Mitte Wietze mit der Lokalen Aktionsgruppe von LEADER

ALLER-LEINE-TAL. In der jüngsten Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Aller-Leine-Tal im Bürgersaal in Wietze wurde die Förderung von vier Projekten für die Förderperiode 2023-2027 einstimmig beschlossen.

Die Projekte, die in den Startlöchern stehen, umfassen eine mations- und Begegnungszentbreite Palette teils innovativer ldeen: Das "Grüne Band in der Dorfregion von Bierde bis Wittlohe" soll als Naturerlebnisraum die Biodiversität stärken und den landschaftlichen Charakter der Dorfregion unterstreichen, Rund 11.200 Euro LEADER-Mittel sind für neue Bäume, Blühflächen und Blumenzwiebeln einge-

In Ahlden plant der TSV Ahlden den Bau eines Padel-Tennisplatzes für rund 59.100 Euro LEA-DER-Mittel. Die aus Spanien

stammende und dort weit verbreitete Sportart soll auch das vielfältige Freizeitangebot des Aller-Leine-Tals erweitern und die Vernetzung der Bürgerinnen und Bürger untereinander stärken.

Ebenfalls in der Samtgemeinde Ahlden soll eine Hofstelle zu einem Obstverarbeitungs-, Inforrum umgebaut werden. Das Vorhaben, für das die LAG 100.000 Euro LEADER-Mittel freigab, umfasst die Sanierung der Hofstelle zu einem Versammlungsraum, Co-Working-Space und einer "gläsernen" Brennerei. Dadurch entsteht ein vielfältiges Bildungs-, Kultur- und Tourismusangebot.

Als letztes Projekt für den Abend ebnete die LAG den Weg für die Entstehung der vierten Dorfregion im Aller-Leine-Tal: Rund 6.000 Euro LEADER-Mittel

aab sie für die Unterstützung bei der Antragstellung zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm für die zukünftige Dorfregion "Allermarsch" in der Samtgemeinde Ahlden frei.

Vor Beginn der LAG-Sitzung hatten die Mitglieder die Gelegenheit, an einer Führung durch die Neue Mitte Wietze – das neue Rathaus mit Bürgersaal sowie das Bürgerhaus mit Bücherei, Jugendtreff, Familienzentrum und Mensa – teilzunehmen. Wolfgang Klußmann, Bürgermeister der Gemeinde Wietze, gab Einblicke in die Entstehung des Vorhabens: "Wir haben damals den Umzug der weiterführenden Schule als Chance ergriffen und die leeren Räumlichkeiten renoviert. Dadurch konnten wir ein großartiges Angebot schaffen – für Jung und Alt. Auch der Außenbereich zwischen Rathaus

und Bürgerhaus hat mithilfe von LEADER-Mitteln eine Neugestaltung erfahren und wird von der Bevölkerung rege genutzt.

Bis 2027 hat das Aller-Leine-Tal rund 2 Millionen Euro an LEA-DER-Fördermitteln zur Verfügung. Damit können Projekte, die der regionalen Entwicklung dienen, finanziell unterstützt

Beispielhafte Projekte aus der vergangenen Förderperiode sowie die Förderbedingungen der aktuellen Förderperiode finden Interessierte auf der Website der LEADER-Region unter www.allerleinetal.de.

Wer eine Projektidee hat, kann sich gerne an Regionalmanagerin Ronja Lindemann vom Büro KoRiS - Kommunikative Stadtund Regionalentwicklung wenden (lindemann@koris-hannover.de, 0511/590974-30).



Sprechstunde der Formularlotsen

SCHWARMSTEDT. Die Formularlotsen stehen am 22. April von 16 bis 18 Uhr mit persönlichen Beratungsgesprächen unter vorheriger Terminvereinbarung im Kaminzimmer des Uhle-Hofes in Schwarmstedt, Unter den Eichen, zur Verfügung. Bitte vorab mit Herrn Kolodziej unter Telefon (05071) 10 88 einen Termin vereinbaren. Die ehrenamtlichen Formularlotsen helfen bei der Beantragung von Kindergeld, Erziehungsgeld, Schwerbehindertenausweisen, SGB II und SGB XII, Wohngeld und Rundfunkgebührenbefreiung. Es findet keine Rechtsberatung statt. Aus der Beratung können keine Ansprüche abgeleitet werden. Formularlotsen sind geschulte Ehrenamtliche, die bei Bedarf unabhängig und kostenlos beraten. Die Formularlotsen sind zur Vertraulichkeit und zum Datenschutz verpflichtet.







Redaktion: Redaktionsleitung: Lars Mietzner Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwa

Oliver Krebs (ok) E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich

> Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommer

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de Telefon: (0511) 973 66 35



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr

erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de



Die Lokale Aktionsgruppe Aller-Leine-Tal.